

Wettervorhersage für Deutschland vom 13.04.2012

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Sonntag ist es im Süden bedeckt und es kommt zu gebietsweise länger andauernden, im Stau des Berglands teils auch ergiebigen Regenfällen.*

Schnee fällt in den Hochlagen der Alpen und im Hochschwarzwald. Auch zur Mitte hin überwiegt starke Bewölkung, aber dort fällt kaum noch Regen. Richtung Norden und Nordwesten hingegen ist es heiter bis wolzig und meist trocken.

Die Temperatur steigt auf 8 bis 14 Grad, im Dauerregen werden lediglich um 6 Grad erreicht. Es weht schwacher bis mäßiger, teils auch frischer Nord- bis Nordostwind, in Berglagen mit starken Böen.

In der Nacht zum Montag bleibt es im Süden regnerisch, auch im Osten fällt zeitweise Regen. Sonst ist teils stark, vor allem im Nordwesten teils nur locker bewölkt oder klar. Die Temperatur geht auf 5 bis 1 Grad zurück, bei längerem Aufklaren ist leichter Frost möglich.

Am Montag überwiegt im Süden starke Bewölkung und es gibt dort noch leichte Niederschläge, in höheren Berglagen mit Schnee vermischt. Jedoch reißt die Bewölkung von Norden her mehr und mehr auf.

Die Höchsttemperaturen liegen meist zwischen 8 und 12 Grad, am Alpenrand um 7 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus unterschiedlicher Richtung, im Westen teils nur schwachwindig aus unterschiedlicher Richtung.

In der Nacht zum Dienstag ist es anfangs meist wolkenarm, später kommt von Westen stärkere Bewölkung und nachfolgend Regen auf. Je nach Bewölkung kühlt es meist auf 4 bis 0 Grad ab, im Osten ist bei längerem Aufklaren auch leichter Frost um -1 Grad möglich.

Am Dienstag ist es anfangs im Osten noch meist wolkenarm, während im Westen bereits Regen einsetzt. Im Tagesverlauf zieht auch im Osten stärkere Bewölkung mit zeitweiligem Regen auf, dem später bei wechselnder Bewölkung Schauer nachfolgen, vereinzelt sind auch Gewitter möglich.

Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 8 und 15 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig und frischt besonders im Norden und Westen zeitweise stark böig auf.

In der Nacht zum Mittwoch bleibt es teils noch stark bewölkt mit etwas Regen, teils klart es auch auf, später kann von Westen wieder neuer Regen aufkommen. Je nach Bewölkung liegen die Tiefstwerte zwischen 5 und 0 Grad.

Am Mittwoch und Donnerstag ist es wechselhaft, teils gering, teils stärker wolzig, besonders nach Westen hin zeitweise auch bedeckt mit Regen, nach Osten hin kommt voraussichtlich etwas häufiger die Sonne durch.

Die Tagestemperaturen steigen meist auf 10 bis 15 Grad, am Donnerstag besonders im Osten auch etwas darüber. Der Wind weht schwach bis mäßig aus südwestlicher bis südlicher Richtung.

In den Nächten ist etwas Regen möglich. Je nach Bewölkung kühlt es auf 7 bis 1 Grad ab.

Trendprognose für Deutschland, von Freitag, 20.04.2012 bis Sonntag, 22.04.2012

Es bleibt unbeständig mit teils Regen, teils sonnigen Abschnitten bei wahrscheinlich weiter leicht ansteigenden Temperaturen.
(© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrар-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)